

Allgemeine Geschäftsbedingungen

JF Modellbau

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, die wir als Unternehmen unter ausschließlicher Verwendung eines oder mehrerer Fernkommunikationsmittel wie z.B. Telefon, Brief, E-Mail oder Web-Formular mit unseren Kunden schließen.

Abweichende Bedingungen des Bestellers werden nur im Fall unserer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung anerkannt.

2. Verkäufer

2.1. Verkäufer ist

Name/Firma des Unternehmers: **JF Modellbau e.U.**

Geografische Anschrift: 4040 Linz, Tomaschekweg 16

Telefon: +43 (0) 650 5716817

E-Mail-Adresse: office@jfmodellbau.at

Firmenbuchnummer: FN 592960 a

3. Preise

3.1. Als Kaufpreis für die bestellten Waren und Dienstleistungen gilt jener als vereinbart, der sich aus den aktuellen Angaben auf unserer Web-Seite oder aus unseren Prospekten, Preislisten etc. ergibt. Bei Schreib-, Druck- und/oder Rechenfehlern sowie bei Preisänderungen durch unseren Lieferanten und/oder Wechselkursschwankungen von über 5% sind wir zum Rücktritt berechtigt.

3.2. Die durch den Versand des Kaufgegenstands an die vom Kunden anzugebende Lieferadresse entstehenden Kosten sind in den Verkaufspreisen nicht enthalten und kommen hinzu:

3.2.a Für Endkunden in Österreich werden ab einen Bestellwert von € 250.- keine Versandkosten in Rechnung gestellt. Bei einem Bestellwert unter € 250.- fallen Versandkosten an in der Höhe von Euro 7,50.- an.

3.2.b Versandkosten

Deutschland: Für Endkunden in Deutschland wird ein Versandkostenaufschlag von € 10,40.- in Rechnung gestellt.

EU: Für Endkunden in Belgien, Niederlande, Tschechien, Slowenien, Ungarn, Polen, Slowakei, Italien, Frankreich und Spanien wird ein Versandkostenaufschlag von € 12,40.- in Rechnung gestellt.

3.2.c Vorbestellungen

Bei Vorbestellungen ist, sofern nicht anders vereinbart, 50% des Kaufpreises (ohne etwaige Versandkosten) als Anzahlung zu leisten. Die Zahlung des Restbetrags erfolgt nach Auslieferung der Ware.

4. Vertragsabschluss

4.1. Die Bestellung des Kunden gilt als bindendes Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrags über die bestellte Ware. Der Kaufvertrag kommt dadurch zustande, dass der Verkäufer die Bestellung ausdrücklich annimmt. Dies kann durch eine eindeutige Nachricht oder den Versand des Kaufgegenstand erfolgen.

5. Lieferung

5.1. Der Verkäufer führt Bestellungen ohne unnötigen Aufschub aus. Stößt die fristgerechte Ausführung einer Bestellung aus besonderen Gründen (z.B. bei Bestellung von Artikeln, bei denen eine längere Lieferfrist angegeben ist) auf Schwierigkeiten, kann die Lieferfrist in Einzelfällen länger dauern.

Bei Nichtverfügbarkeit des Kaufgegenstands wird dies dem Kunden ohne Aufschub ab Kenntnis mitgeteilt, und kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten. Ansprüche des Kunden aus der Unmöglichkeit der Vertragserfüllung sind ausgeschlossen.

5.2. Die bestellte Ware wird ab Lager unter Inanspruchnahme verkehrsüblicher Versendungsarten nach Wahl des Verkäufers, wie Post, Spedition, privater Zustelldienst, an die vom Kunden angegebene Lieferadresse geliefert.

5.3. Gefahr und Zufall gehen im Zeitpunkt der Übergabe des Kaufgegenstands an den Versender auf den Kunden über. Im Falle von Beschädigung hat der Kunde dies ehestmöglich dem Versender sowie dem Zustellunternehmen zu melden. Sendet das Transportunternehmen die versandte Ware an den Verkäufer zurück, da eine Zustellung beim Kunden nicht möglich war, trägt der Kunde die Kosten für den erfolglosen Versand.

6. Zahlung, Fälligkeit und Verzug

6.1. Der Kunde hat den Kaufpreis spesenfrei und ohne jeden Abzug sofort zu bezahlen. Eine Aufrechnung mit Forderungen des Kunden gegen den Verkäufer ist nicht zulässig.

6.1.a Alle Verkaufspreise und Versandspesen werden in der Landeswährung (Österreich) in Euro angegeben.

6.2. Im Fall des Verzugs mit auch nur einem Teil des Kaufpreises sind Gebühren in Höhe von max. Euro 30.- zu leisten. Die Geltendmachung eines die Zinsen übersteigenden Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

6.3. Im Fall des Verzugs gehen alle mit der Eintreibung der Forderungen verbundenen Aufwendungen wie Mahnspesen und die Kosten einer gerichtlichen und/oder außergerichtlichen Rechtsvertretung zu Lasten des Kunden. Eine Verpflichtung des Verkäufers zur Mahnung besteht nicht.

6.3.a Die erste Zahlungserinnerung erfolgt unentgeltlich. Ab der zweiten Zahlungserinnerung werden bis zu Euro 30.- Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt, sowie Rücklastgebühren der Bank in der Höhe von Euro 10.-, zu Lasten des Kunden.

7. Eigentumsvorbehalt

7.1 Der Verkäufer bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises Eigentümer des Kaufgegenstands. Sollte ein Dritter im Rahmen eines Exekutions- oder Insolvenzverfahrens auf den Kaufgegenstand greifen, hat der Kunde den Verkäufer unverzüglich davon schriftlich zu benachrichtigen und den Dritten auf das Eigentum des Verkäufers aufmerksam zu machen.

8. Rücktrittsrecht

8.1. Der Kunde kann grundsätzlich binnen 14 Tage, inklusive Sonn,- und Feiertage von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag zurücktreten oder eine im Fernabsatz abgegebene Vertragserklärung widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Tag des Eingangs des Kaufgegenstands beim Kunden zu laufen. Die fristgerechte Absendung der Rücktritts- oder Widerrufserklärung reicht zur Fristwahrung aus. Sie hat auf dieselbe Weise zu erfolgen wie die Vertragserklärung bzw. das Anbot zum Vertragsabschluss (Punkt 4 oben).

8.2. Für den Fall von Lieferschwierigkeiten des Lieferanten des Verkäufers ist der Verkäufer zum Rücktritt berechtigt, der dem Kunden unverzüglich mitzuteilen ist.

8.3. Falls für den Käufer individuelle Kaufgegenstände angefertigt werden, kann nach Vertragsabschluss der Vertrag *nicht* mehr widerrufen werden.

8.4. Im Fall des Rücktritts hat der Verkäufer die vom Kunden geleisteten Zahlungen zu erstatten und den vom Kunden auf die Sache gemachten notwendigen und nützlichen Aufwand zu ersetzen.

8.5. Der Kunde hat im Fall des Rücktritts die empfangenen Leistungen unverzüglich zurückzustellen und dem Unternehmer ein angemessenes Entgelt für die Benützung, einschließlich einer Entschädigung für eine damit verbundene Minderung des gemeinen Werts der Leistung, zu zahlen; die Übernahme der Leistungen in die Gewahrsame des Verbrauchers ist für sich allein nicht als Wertminderung anzusehen. Ein Rückbehaltungsrecht steht dem Kunden nicht zu. Weiters hat der Kunde die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Kaufgegenstandes zu tragen.

9. Gewährleistung und Haftung

9.1. Die Haftung für allfällige Mängel der Kaufsache richtet sich nach den gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften. Der Verkäufer ist jedoch zunächst jedenfalls zum Austausch bzw. zum Ersatz des Fehlenden berechtigt. Ein Preisminderungsanspruch kann erst nach fruchtlosem Ablauf einer angemessenen Verbesserungsfrist begehrt werden. Die mangelhafte Ware ist vom Kunden unverzüglich zurückzusenden. Für darüberhinausgehende Ansprüche, insbesondere für Schadenersatzansprüche jeder Art (Mangelfolgeschäden), einschließlich des entgangenen Gewinns, eines Verzögerungsschadens etc. haftet der Verkäufer nur im Fall des Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit.

9.2. Der Verkäufer übernimmt keine Haftung für technische Störungen beim Betrieb des Webshops. Er behält sich auch eine Einstellung des Betriebs jederzeit vor; dies jedoch unbeschadet einer ordnungsgemäßen Abwicklung bereits erfolgter Vertragsabschlüsse.

10. Datenschutz und Werbung

11.1 Der Kunde willigt darin ein, dass der Verkäufer und seine Erfüllungsgehilfen dessen personenbezogene Daten wie Vorname, Nachname, PLZ, Adresse, Telefonnummer, Fax-Nummer, E-Mail-Adresse, Internet-Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindungen für Zwecke des Abschlusses und der Abwicklung des Vertragsverhältnisses sowie für eigene Werbezwecke automationsunterstützt ermittelt, speichert, verarbeitet und sonst verwendet und ihm elektronische Post zu Werbezwecken zusendet; der Kunde kann diese Einwilligungen jederzeit widerrufen.

11. Rechte Dritter (Urheberrechte)

11.1. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass am Kaufgegenstand Rechte Dritter, insbesondere Urheberrechte und sonstige Immaterialgüterrechte bestehen. Er verpflichtet sich, den Kaufgegenstand nur im Rahmen des vertraglich und/oder

gesetzlich Erlaubten zu verwenden und allfällige Lizenzbedingungen strikt einzuhalten. Dies gilt insbesondere für Sprachwerke, einschließlich Software, Datenbanken sowie Bild- und/oder Tonträger.

11.2. Der vorstehende Punkt 11.1. gilt für Rechte des Verkäufers an dessen Web-Seite und deren Inhalten wie Texte, Grafiken, Logos, Marken, Titel, Programme, Preiszusammenstellungen, Datenbanken und sonstige Leistungen entsprechend.

12. Erfüllungsort, anwendbares Recht, Teilnichtigkeit und Gerichtsstand

12.1. Erfüllungsort ist Linz; es gilt österreichisches materielles Recht.

12.2. Soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB zwingenden gesetzlichen Vorschriften widersprechen oder nichtig sind, behalten die übrigen Bestimmungen gleichwohl ihre Wirksamkeit.

Gültig ab 23. Oktober 2024